

08.02. 2021

EPFL-Spin-off Nexthink wird das nächste Schweizer «Unicorn»

Von PPS



Bild Rechte

Farner Consulting AG

Mit der Serie-D-Finanzierungsrunde von 180 Mio. US-Dollar erreicht Nexthink eine Bewertung von 1,1 Mrd. US-Dollar und beruft ehemaligen Adobe-CEO zum Mitglied des Board of Directors

Permira initiierte die Series D-Finanzierungsrunde nach einem Jahr dynamisch steigender Nachfrage nach der Nexthink Digital Employee Experience Plattform

(Lausanne / Boston)(PPS)Nexthink (nexthink.com/de/), führender Anbieter von Digital Employee Experience (DEX) Management-Software für Unternehmen mit Hauptsitz in Lausanne und Boston, hat heute eine Serie-D-Finanzierungsrunde in Höhe von 180 Millionen US-Dollar bekannt gegeben und erreicht damit eine Bewertung von 1,1 Milliarden US-Dollar, womit das ehemalige EPFL-Spin-off zu einem neuern Schweizer «Unicorn» wird. Die britische Private-Equity-Gesellschaft Permira (permira.com)

initiierte über ihren Growth Opportunities Fund die Finanzierungsrunde in Abstimmung mit den bestehenden Investoren wie Highland Europe und Index Ventures.

Neben der Finanzierung hat das Unternehmen angekündigt, dass Bruce Chizen, ehemaliger CEO von Adobe und Senior Advisor bei Permira, in das Board of Directors berufen wird. Die jüngste Runde wird dazu genutzt, Innovationen, schnelles Wachstum und die Expansion von Nexthink, insbesondere in den USA, zu beschleunigen.

«Der Trend zu Remote-Working hat den Bedarf an Digital Employee Experience erheblich beschleunigt, da nun ein wesentlicher Teil aller Interaktionen von Mitarbeitenden in Unternehmen digital erfolgt», sagt Pedro Bados, CEO und Mitgründer von Nexthink. «Wir stehen vor der einmaligen Chance, jetzt neu zu definieren, wie Unternehmen ihren Mitarbeitenden in Zukunft digitale Arbeitsplätze zur Verfügung stellen werden. Bruce ist eine grossartige Ergänzung für unser Team. Bei Adobe hat er dazu beigetragen, Software auf den Markt zu bringen, die Millionen von Menschen begeistert. Dies hat nachhaltig die Art und Weise verändert, wie Menschen miteinander arbeiten. Nun können wir dasselbe für die Mitarbeiter von Tausenden von Unternehmen weltweit erreichen.»

«Nexthink verzeichnete in den letzten Jahren ein herausragendes Wachstum», sagt Bruce Chizen, Senior Advisor bei Permira. «Mit dem Übergang zu dezentralen und hybriden, digitalen Arbeitsplätzen hat die digitale Erfahrung eine alles entscheidende Bedeutung im Unternehmen und ist eine kritische Komponente der Mitarbeiterzufriedenheit. Mit dieser jüngsten Finanzierungsrunde ist Nexthink bereit, die Rolle der IT für die grössten Marken der Welt neu zu denken und ihnen die Plattform zu geben, die sie brauchen, um optimal abgestimmte digitale Arbeitsplätze zu realisieren.»

Das Softwareunternehmen aus der Romandie bietet IT-Teams eine umfassende Plattform für Digital Experience Management, um digitale Services für Mitarbeiter zu modernisieren, zuverlässig bereitzustellen und proaktiv zu verbessern. Laut einer aktuellen Umfrage (<https://www.nexthink.com/de/ressource/der-nexthink-pulse-report/>) stimmen 96 Prozent der Technologie-Führungskräfte zu, dass die Mitarbeiterorientierung ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit von IT-Teams ist. Dennoch verlässt sich mehr als ein Drittel (34 %) auf manuelle Verfahren, um Daten

zur IT-Erfahrung zu erfassen und fast die Hälfte (46 %) misst die digitale Erfahrung ihrer Mitarbeiter überhaupt nicht. Die mehrfach ausgezeichnete Plattform von Nexthink bietet der Unternehmens-IT eine Cloud-native Lösung, die einen beispiellosen Einblick in die täglichen Technologie-Erfahrungen der Mitarbeiter auf Geräte-, Anwendungs- und Netzwerksebene ermöglicht. Die Sicht auf Ereignisebene und die fortschrittlichen Visualisierungen der Lösung erleichtern die Fehlersuche erheblich und versetzen IT-Teams in die Lage, die digitalen Erfahrungen der Mitarbeiter kontinuierlich zu verbessern und Probleme in Minuten statt in Tagen zu lösen.

Das in der Schweiz in Prilly beheimatete Unternehmen beschäftigt aktuell fast 700 Mitarbeiter und plant bis Ende 2021 eine Erweiterung auf 900 Mitarbeiter, die an allen wichtigen Standorten in Europa, Indien und den USA eingestellt werden. Im Laufe des Jahres 2020 hat das erfolgreiche EPFL- «Aushängeschild» sein dynamisches Wachstum fortgesetzt und einen jährlichen wiederkehrenden Umsatz (ARR) von 100 Mio. US-Dollar überschritten. Es konnten 180 neue Kunden gewonnen werden, womit die Gesamtzahl der Kunden weltweit auf 1'000 Unternehmen steigt – darunter 200 der «Global 2'000» – mit insgesamt elf Millionen Arbeitsplätzen. Infolgedessen wurden sie laut dem Bericht des «Tech Tour Growth Summit» vor einem Jahr zu einem der 50 dynamischsten Unternehmen in Europa ernannt.

Im Jahr 2020 brachten die Waadtländer wichtige Innovationen auf den Markt, darunter die umfassende Remote-Worker-Experience-Lösung, Experience Optimization für proaktive Support-Teams sowie zusätzliche Funktionen für Virtualisierung und individualisierten IT-Support. Im «Forrester New Wave™: End-User Experience Management», Q4 2020, wurde Nexthink im Oktober als führend im Bereich End User Experience Management ausgezeichnet.

Permira's Fond-Investition erfolgte über den Growth Opportunities Fund I, der sich auf Minderheitsbeteiligungen an wachstumsorientierten Unternehmen konzentriert. Die Permira-Fonds weisen eine starke Erfolgsbilanz bei Investitionen in Technologien vor, dazu gehören jüngste Investitionen in TeamViewer, einen führenden globalen Anbieter von sicheren Remote-Connectivity-Lösungen, Mirakl, eine SaaS-Marktplatz-Plattform für B2B- und B2B-Organisationen, um Unternehmensmarktplätze in grossem Umfang einzuführen und auszubauen, Zwift, die globale Online-Fitness-Plattform für Radfahrer und Läufer, sowie Klarna, das führende innovative Zahlungsunternehmen.

«Nexthink ist ein globaler Marktführer, der seinen Kunden einen hervorragenden Support und Service bietet», sagt Stefan Dziarski, Partner bei Permira. «Mit unserer Erfahrung und Know-how im Bereich Infrastruktursoftware, insbesondere aus früheren Investitionen wie TeamViewer, freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Pedro und seinem Team, um das Wachstum des Unternehmens voranzutreiben.»

«Disruptive SaaS-Anbieter, die in der heutigen, sich schnell verändernden Welt klare Vorteile für Produktivität und Mitarbeitererfahrung bieten, sind für uns bei Permira ein wichtiger Kernbereich. Nexthink passt mit seinem starken Wachstums- und Technologiefokus hervorragend in die Investitionsstrategie von Permiras Growth Opportunities Fund», ergänzt Pierre Pozzo, Principal bei Permira.

Der Abschluss dieser Transaktion ist für Q1 geplant.

Mehr Informationen zu Nexthink sind zu finden unter nexthink.com.

Über die Organisation:

Über Nexthink

Nexthink ist führender Softwareanbieter für das Digital Employee Experience Management. Das Unternehmen bietet IT-Führungskräften einen noch nie dagewesenen Einblick in die tägliche IT-Erfahrung der Mitarbeiter auf Endgeräte-Ebene – so kann die IT von der reaktiven Problemlösung zu einem proaktiven IT-Service übergehen. Nexthink ermöglicht seinen über 1'000 Kunden, ihren mehr als 11 Millionen Mitarbeitern eine bessere digitale Erfahrung zu bieten. Nexthink hat mit Lausanne, Schweiz, und Boston, USA, zwei Hauptsitze und verfügt weltweit über neun Niederlassungen.

Über Permira

Permira ist eine globale Investmentgesellschaft. Das 1985 gegründete Unternehmen berät Fonds mit einem zugesagten Gesamtkapital von ca. 50 Mrd. US-Dollar (44 Mrd. €) und tätigt langfristige Investitionen, einschliesslich Mehrheitsbeteiligungen sowie strategische Minderheitsbeteiligungen, in Unternehmen mit dem Ziel, deren Leistung zu steigern und nachhaltiges Wachstum zu fördern. Die Permira Fonds haben über 250 Private-Equity-Investitionen in vier Schlüsselsektoren getätigt: Technologie, Konsumgüter, Dienstleistungen und Gesundheitswesen. Permira beschäftigt über 250 Mitarbeiter in 15 Niederlassungen in Europa, Nordamerika und Asien. Weitere Informationen sind zu finden unter permira.com.

Über Highland Europe

Highland Europe investiert in äusserst wachstumsstarke Software- und Internetunternehmen. Seit 2003 als Highland Capital Partners in Europa tätig und 2012 offiziell gestartet, hat Highland Europe über 1,8 Milliarde Euro eingeworben und in Unternehmen wie Adjust, AMCS, Camunda, ContentSquare, Featurespace, GetYourGuide, Huel, Jellysmack, Malwarebytes, MatchesFashion, NewVoiceMedia, Nexthink, Spot, Supermetrics, WeTransfer, Wolt und Zwift investiert. Zu den gesamten Investments von Highland in den USA, Europa und China zählen 46 Börsengänge und Unternehmen im Wert von mehr als 19 Milliarden Dollar. Weitere Informationen sind zu finden unter highlandeurope.com.

Über Index Ventures

Index Ventures ist ein Multi-Stage Venture Capital Unternehmen, das in technologieorientierte Unternehmen investiert. Mit zwei Hauptsitzen in London und San Francisco widmet sich Index der Unterstützung der besten Unternehmerteams, die marktdefinierende, globale Unternehmen aufbauen wollen. Seit seiner Gründung im Jahr 1996 hat Index mit aussergewöhnlichen Unternehmern in mehr als 20 Ländern zusammengearbeitet, deren Technologie jede Branche umgestaltet hat – von E-Commerce, Einzelhandel, Gaming, Mobilität, Fintech, Sicherheit, Infrastruktur, KI, und jeden anderen Bereich dazwischen. Zu seinen Portfolio-Unternehmen gehören Adyen, Datadog, Deliveroo, Discord, Elastic, Farfetch, Glossier, Plaid, Robinhood, Roblox und Supercell – neben vielen anderen.

Pressekontakt:

Farner Consulting AG
Löwenstrasse 2
8001 Zürich

Dr. Anka Kästner
+41 44 266 67 36
[anka.kaestner @ farner.ch](mailto:anka.kaestner@farner.ch)

Kategorie

IT & Software & Neue Medien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/epfl-spin-nexthink-wird-das-naechste-schweizer-unicorn>